LZ-Rheinland

Artikel vom 02.11.2023 · Ausgedruckt am 23.11.2026, 04:29 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/bei-der-streuobst-rezeptsuche-ist-hilfe-gefragt

Bei der Streuobst-Rezeptsuche ist Hilfe gefragt



Foto: imago/Panthermedia

Das Netzwerk Streuobstwiesenschutz.NRW sucht Rezepte für Speisen und Getränke aus Nordrhein-Westfalen, bei denen alte Obstsorten verwendet werden. Ziel ist es, das Wissen darüber, wie das Obst von der Streuobstwiese verarbeitet werden kann, neu zu entdecken, zu sammeln und zu verbreiten. Welche besonderen Geschmacksnoten haben Rheinischer Krummstiel, Gellerts Butterbirne, Lucienkirsche und Co.? Welcher Apfel schmeckt am besten als Bratapfel, welche Kirsche kommt im Kompott besonders gut raus, welche Birne eignet sich vor allem zum Braten?

Sie kennen ein Gericht oder Getränk, bei dem eine alte Obstsorte auf der Zutatenliste steht, das typisch ist für Ihre Region in NRW oder das ein echtes Familiengericht ist oder das Sie selbst entwickelt haben und gerne empfehlen möchten?

Möchten Sie Ihr Rezept teilen? Dann schreiben Sie per E-Mail an Streuobst@NABU-NRW.de, am besten mit folgenden Informationen: Name des Gerichts, Foto des Gerichts (mit Angabe des Fotografen), Zutaten (mit Tipp, welche alte Sorte am besten schmeckt), ungefähre Zubereitungszeit, Arbeitsschritte, praktische Tipps, Geschichte hinter dem Rezept, Wissenswertes zur Sorte/zur Ernte/zu Ihrer Streuobstwiese.

Bitte beachten: Wenn Sie Ihr Rezept einsenden, stimmen Sie der Veröffentlichung des Rezepts und der Fotos auf der Web-site und in den Social-Media-Kanälen des NABU NRW und des Netzwerks Streuobstwiesenschutz.NRW zu, selbstverständlich unter Nennung des Urhebers. Ansprechpartnerin für Fragen ist Leonie Rauch, Projektkoordinatorin Netzwerk Streuobstwiesenschutz.NRW, per E-Mail unter leonie.rauch@nabu-nrw.de und telefonisch unter 02 11/15 92 51 19.